

# Oriental's Bohrungen bestätigen die Kontinuität von signifikanter Wolfram-Molybdän-Mineralisierung auf Sangdong

02.05.2007 | [vom Unternehmen](#)

Vancouver, B.C., 1. Mai 2007 - Oriental Minerals Inc. (Frankfurt WKN: A0KFUA, ISIN: CA68619L1031, Valor: 2250829) freut sich sehr, die kompletten Bohrresultate vom dritten Bohrloch auf dem Sangdong Wolfram-Molybdän-Projekt in Südkorea bekannt zu geben. Diese Ergebnisse von SD-03 bestätigen, dass höchst signifikante Grade und Dicken an verstreuter Wolfram-Molybdän-Mineralisierung vorgefunden wurden.

Einer der Höhepunkte ist ein Abschnitt von 4 Metern mit Graden von 0,41% Wolframoxyd (WO<sub>3</sub>). Das Loch SD-03 bestätigte außerdem die Kontinuität der Mineralisierung, mit einem 141-Meter-Intervall von durchschnittlich 0,10% Wolframoxyd und 0,02% Molybdänsulphid, welches nur 15 Meter unter der Oberfläche beginnt.

Das Diamantbohrloch SD-03 soll das gesamte 135 Meter dicke "Skarn"-Paket (23 m - 158 m) mit Bohrungen testen. SD-03 sollte außerdem das Potential von Erweiterungen der historischen Molybdänressource testen, die innerhalb des Jangsan Quarzits unterhalb des "Skarn"-Pakets beherbergt ist.

Bitte besuchen Sie [www.orientalminerals.com](http://www.orientalminerals.com), um eine aktuelle Karte der Bohrlöcher für Sangdong einzusehen. Die Ergebnisse von Bohrloch SD-03 sind im Folgenden aufgeführt:

Durchkreuzung Dicke	Tiefe	WO <sub>3</sub> (%)	Mo (%)	MoS <sub>2</sub> (%)	Formation	
22 metres	15-37m	0.22	0.04	0.07	Skarn-altered	Myobong
2 metres	64-66m	0.17	0.00	0.01	Skarn-altered	Myobong
12 metres	71-83m	0.24	0.01	0.01	Skarn-altered	Myobong
1 metre	87-88m	0.23	0.00	0.01	Skarn-altered	Myobong
2 metres	96-97m	0.22	0.00	0.00	Skarn-altered	Myobong
3 metres	105-108m	0.18	0.03	0.05	Skarn-altered	Myobong
3 metres	110-113m	0.13	0.00	0.00	Skarn-altered	Myobong
2 metres	115-117m	0.09	0.00	0.00	Skarn-altered	Myobong
4 metres	122-126m	0.41	0.00	0.00	Skarn-altered	Myobong
4 metres	133-137m	0.16	0.00	0.00	Skarn-altered	Myobong
10 metres	147-157m	0.15	0.00	0.00	Skarn-altered	Myobong
5 metres	179-184m	0.08	0.06	0.10	Jangsan Quartzite	
1 metre	202-203m	0.17	0.00	0.00	Jangsan Quartzite	
1 metre	237-238m	0.03	0.16	0.27	Jangsan Quartzite	
12 metres	248-260m	0.12	0.00	0.00	Jangsan Quartzite	
1 metre	326-327m	0.13	0.00	0.00	Jangsan Quartzite	
1 metre	336-337m	0.20	0.00	0.00	Jangsan Quartzite	
1 metre	352-353m	0.15	0.00	0.00	Jangsan Quartzite	

Die mineralisierten Durchkreuzungen, welche im Myobong Schiefer gemacht wurden, korrelieren mit

Quarz-Scheelit-Adern und repräsentieren dadurch nahezu wahre Breiten.

Wolfram-Molybdänit-Mineralisierung wurde auch in den Löchern SD-4 und SD-06 gefunden. Dies weist darauf hin, dass Wolfram-Molybdän-Mineralisierung über mindestens 730 Meter Länge durchkreuzt wurde. Dies hat wichtige Auswirkungen, sowohl was die Menge der Mineralisierung als auch die Wahl der Abbaumethode betrifft. SD-03 durchkreuzte Quarz-Scheelit Ader-“Stockworks“im Myobong-Schiefer, zwischen 23 und 158 Meter entlang des Lochs, sowie Jangsan Quarzit mit sporadischen Quarz-Scheelit-Adern von 158 bis 360 Metern.

Das zweite Loch auf Sangdong, SD-02, wurde aufgegeben, nachdem man auf alte Arbeiten stieß, die mit der “Hangingwall“-Ader in 202 Meter Tiefe zusammenhängen. Bei 120 Metern wurde ein Keil gemacht und SD-02B gebohrt und versucht, diese Arbeiten zu durchdringen. SD-02B wurde dann ebenfalls bei 180 Metern aufgegeben, da man es nicht schaffte durchzudringen. Die Ergebnisse des abgeschlossenen Abschnitts von SD-02 stehen noch aus.

Das Loch SD-04 erreichte seine anvisierte Tiefe von 225 Metern. Es durchkreuzte “Skarn“ mit Wolfram-Molybdän-Mineralisierung von 0-144 Meter, danach Jangsan Quarzit mit Spuren von Wolfram-Molybdänit-Mineralisierung bis zum Ende des Loches.

Das fünfte Loch auf Sangdong, SD-05, wurde ebenfalls bei 20 Meter aufgegeben, nachdem man auf alte Arbeiten stieß, die mit der “Hangingwall“-Ader zusammenhängen.

Bohrloch SD-06 erreichte seine anvisierte Tiefe von 300 Metern. Es durchkreuzte “Skarn“ mit Wolfram-Molybdän-Mineralisierung von 0-111 Meter, danach Jangsan-Quarzit mit Spuren von Wolfram-Molybdänit-Mineralisierung bis zum Ende des Lochs.

Das Bohrloch SD-07 ist derzeit bei 70 Meter Tiefe, SD-08 bei 35 Meter und SD-09 bei 9 Meter Tiefe.

Es sind nun 5 Bohrausrüstungen vor Ort. Eine große RD1000-RC- Diamantbohrausrüstung und ein Kompressor ist auf dem Weg zur nahe gelegenen Stadt Busan. Das unmittelbare Eintreffen der RD-1000 RC-Diamantbohrausrüstung ermöglicht es, die Arbeiten an der “Hangingwall“-Ader zu durchdringen, rasch durch die Pungchon-Kalkstein-Decke zu bohren sowie die tieferen Löcher zu bohren, die nötig sind, um die historische Molybdänressource komplett zu testen. Die abgebrochen Bohrlöcher SD-02 und SD-05 werden mit dieser Bohrausrüstung erneut gebohrt werden.

Die Hauptader auf Sangdong bildete die Basis für den Grossteil des historischen Abbaus durch die Korean Tungsten Co., Ltd. zwischen 1947-1992. Detaillierte Minenpläne gehen davon aus, dass etwa 30% der Hauptader als Deckenstütze zurückgelassen wurden.

Unterhalb des “Skarn“-Pakets wurde weit verstreute Molybdänmineralisierung innerhalb des Jangsan-Quarzit durchkreuzt. Diese Mineralisierung ist mit engen Quarz-Molybdänit-Adern mit gelegentlichen sub-vertikalen Aderstrukturen assoziiert. Bohrloch SD-01 hat bestätigt, dass ein großes Molybdänssystem auf der Sangdong-Mine präsent ist.

Untertagebohrungen (22 Diamantbohrer-Löcher) von Korean Tungsten Co., Ltd und KORES bildeten die Basis für die historische Ressourcenschätzung der tiefen Molybdänlagerstätte unterhalb der historischen Wolframminenarbeiten.

Bemerkung: Die Proben sind 1-Meter geteilte HQ-Kernproben und wurden dem ALS-Chemex-Labor in Brisbane, Australien, übermittelt. Sie werden mit den Erzgradmethoden XRF-ME05, Au-AA21, ME-ICP41s und Ag-OG46 analysiert. Qualitätskontrolle: Blindproben und Standardproben werden routinemäßig in zufälligen Intervallen den Bohrproben beigemischt. Die Analyse dieser Standards zeigt, dass die Laborergebnisse alle innerhalb etwa 5% der zertifizierten Proben liegen und dadurch die Ergebnisse als verlässlich betrachtet werden. Die Blindproben waren alle sauber.

Qualifizierte Person: Die für diese Pressemitteilung qualifizierte Person ist Herr Mark Dugmore.

Im Namen des Vorstands von Oriental Minerals Inc.

Damien Reynolds  
Chairman und Direktor

*Die Übersetzung der Original-Unternehmensmeldung ist ohne jede Gewähr (Haftung) auf Vollständigkeit und*

*Richtigkeit.*

**Kontakt:**

Spiro Kletas  
Investor Relations  
+1 604-681-5755  
[www.orientalminerals.com](http://www.orientalminerals.com)

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/4305--Orientals-Bohrungen-bestaetigen-die-Kontinuitaet-von-signifikanter-Wolfram-Molybdaen-Mineralisierung-auf-Sangdo>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).